

Schule und Bildung

Bildung entscheidet über Teilnahme, Wachstum und Wohlstand und ist eines der wichtigsten gesellschaftspolitischen Zukunftsthemen. Ziel der SPD ist es, eine gemeinsame Vorstellung für ein zukunftsfestes Bildungssystem zu entwickeln, das kein Kind zurücklässt und die Voraussetzung für lebensbegleitendes Lernen schafft.

Wir wollen ein Bildungssystem, das alle Kinder ihren Fähigkeiten gemäß fördert und fordert und das keinen Jugendlichen ohne Abschluss in die Perspektivlosigkeit entlässt. Wir wollen, daß Jugendliche mündige Menschen werden, die an unserem gemeinschaftlichen Gesellschaftssystem teilhaben können und wollen.

Das derzeitige dreigliedrige bayerische Schulsystem (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) führt zu unnötigen Belastungen für Schüler, Eltern und Lehrer und zu ungerechten Ergebnissen. Mit einem längeren gemeinsamen Lernen aller Schüler lassen sich bessere Ergebnisse erreichen. So ist der Erhalt wohnortnaher Schulen auch in ländlichen Bereichen sicherzustellen.

Das berufliche Bildungssystem wollen wir weiter modernisieren und zukunftsfest machen. Insbesondere sind die Qualifizierungs- und Arbeitsmarktchancen von Jugendlichen in schulischen Ausbildungsgängen zu verbessern. Die Integration von Kindern aus sozial benachteiligten Familien ist uns ein wichtiges Anliegen.

Die Bundesmittel aus dem Investitionsprogramm Zukunft, Bildung und Betreuung (IZBB) sind im Landkreis ausschließlich für Gymnasien eingesetzt worden. Entsprechende Investitionen sind an den Real- und Förderschulen ebenso dringend notwendig. Dafür sind vom Freistaat die nötigen Fördermittel zur Verfügung zu stellen.

■ Wir fordern ein **flächendeckendes Konzept zur schulischen Mittags- und Ganztagesbetreuung für alle Schulen**, unter Einbeziehung der Kommunen, Eltern, Schülervertreter, Schulleiter und Lehrkräfte. Der Freistaat Bayern muss einen angemessenen Finanzierungsbeitrag übernehmen.

■ Wir treten mit Nachdruck für den **Ausbau der Ganztagesbetreuung in den Schulen des Landkreises** ein. Kinder und Jugendliche müssen als lernfähige, selbst bestimmte und eigenverantwortliche Persönlichkeiten verstanden und auch so gefördert werden. Darauf muss die Politik im Landkreis eingehen und ein durchgehendes Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungsangebot bereitstellen.

■ Wir wollen die **Schulstandorte stärken und die Bildungschancen im ländlichen Raum erheblich verbessern**. Wir brauchen für jeden Schultyp ein wohnortnahes Ganztagesangebot. Ganztageschulen schaffen Möglichkeiten, Schüler individuell zu fördern, ihre Stärken zu entdecken und zu entwickeln.

■ Das Problem von zu großen Klassen und zu wenigen Lehrern ist nach wie vor dringlich und von der bayerischen Staatsregierung endlich zu lösen.

■ Das Schulentwicklungskonzept zur **Sanierung und Erweiterung der Landkreisschulen** muss in den nächsten Jahren so schnell wie möglich umgesetzt werden.

■ Die **Modernisierung der Ausstattung in den Berufsschulen** ist auf ein zeitgemäßes Ausbildungs-niveau zu bringen.

■ Wir fordern in diesem Zusammenhang auch die **Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrsangebots**, damit Schüler und Auszubildende ihre Bildungs- und Ausbildungsstätten erreichen können.